

Übersicht 8

des Rechtsausschusses (6. Ausschuß)

über die dem Deutschen Bundestag zugeleiteten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht

A. Problem

Die in der Übersicht zusammengestellten Verfassungstreitsachen sind dem Deutschen Bundestag vom Bundesverfassungsgericht zugeleitet worden. Der Deutsche Bundestag hat in den Verfassungsgerichtsverfahren ein Recht zur Äußerung oder zum Verfahrensbeitritt.

B. Lösung

Der Rechtsausschuß empfiehlt einstimmig, von einer Äußerung oder einem Verfahrensbeitritt abzusehen.

C. Alternativen

wurden im Ausschuß nicht erörtert.

D. Kosten

Es entstehen keine Kosten

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

von einer Äußerung oder einem Verfahrensbeitritt zu den nachstehend aufgeführten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht abzusehen.

Bonn, den 18. Mai 1988

Der Rechtsausschuß

Helmrich

Vorsitzender und Berichterstatter

A. Aussetzungsbeschlüsse

Lfd. Nr.	Az. BVerfG Aussetzendes Gericht Beschlußdatum Aktenzeichen	Herbeiführung einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts darüber,
11/86	2 BvL 10/87 2 BvL 11/87 2 BvL 12/87 2 BvL 13/87 Schleswig- Holsteinisches Verwaltungs- gericht 25. 8. 1987 7 A 96/87, 128/87, 47/87, 61/87	ob § 42 Abs. 1 des Wehrpflichtgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung v. 13. Juni 1986 (BGBl. I S. 879) mit Artikel 20 Abs. 3 GG i. V. m. Artikel 2 Abs. 2 Satz 2 GG (Rechtsstaatsprinzip und Freiheit der Person) mit dem Grundgesetz vereinbar ist.
11/89	1 BvL 60/87 Verwaltungs- gericht Hannover 15. 9. 1987 3 VG A 11/87	ob § 13 Abs. 3 a BAföG mit dem Grundgesetz vereinbar ist.
11/90	1 BvL 55/87 Verwaltungs- gericht Dortmund 3 BV 20/87 1 BvL 58/87 Arbeitsgericht Braunschweig 20. 11. 1987 38 V 70/87	ob § 14 Abs. 5 Satz 2 und Satz 3 des Betriebsverfassungsgesetzes vom 15. Januar 1972 (BGBl. I S. 13) mit dem Grundgesetz vereinbar ist.
11/92	1 BvL 59/87 Sozialgericht Freiburg 14. 10. 1987 S 9 An 2228/86 und	ob § 28 a Abs. 1 und Abs. 3 in Verbindung mit § 2 a Abs. 5 Angestelltenversicherungsgesetz (AVG) in der Fassung des Hinterbliebenen- und Erziehungszeiten-Gesetzes (HEZG) vom 11. Juli 1985 (BGBl. I S. 1450) mit dem Grundgesetz vereinbar ist.
11/94	1 BvL 3/88 Sozialgericht Stuttgart 11. 1. 1988 S 6 AN 2173/87	betr.: Ausschluß freiwillig Rentenversicherter bei der Anerkennung von im Ausland verbrachten Kindererziehungszeiten

Lfd. Nr.	Az. BVerfG Aussetzendes Gericht Beschlußdatum Aktenzeichen	Herbeiführung einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts darüber,
11/99	1 BvL 4/88 Sozialgericht Münster 28. 1. 1988 S 10 J 47/87	ob § 1317 RVO insoweit mit dem Grundgesetz vereinbar ist, als ein in der DDR wohnender Versicherter niederländischer Staatsangehöriger ein an sich zustehendes Altersruhegeld aus der deutschen Rentenversicherung der Arbeiter nicht erhält.
11/100	2 BvL 4/88 Verwaltungsge- richt Stuttgart 6. 10. 1987 13 K 1514/87	ob Artikel 1 Nr. 14 des Gesetzes zur Verbesserung der Wehrgerechtigkeit und Verlängerung der Dauer des Wehrdienstes vom 13. Juni 1986 (BGBl. I S. 873) mit dem Grundgesetz vereinbar ist. betr.: Ausschluß der Anrechnung der Dienstzeit als Polizeivollzugsbeamter im Bundesgrenzschutz auf den Grundwehrdienst

B. Verfassungsbeschwerden

Lfd. Nr.	Az. BVerfG	Verfassungsbeschwerde
11/85	1 BvR 207/87	des Herrn B. B., Bonn gegen a) das Urteil des Bundessozialgerichts vom 25. November 1986 — 11 a RA 18/85 — b) das Urteil des Sozialgerichts Köln vom 22. Februar 1985 — 6 An 151/83 — betr.: Versagung des Rechtsschutzes, weil der Rentenbescheid gegenüber einem Dritten ergangen ist
11/87	2 BvR 1188/87	1. der Frau K. D., München 2. des Dr. M. B., München 3. des Dr. B. T., München gegen die Entscheidung des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 14. August 1987 — Vf. 55-IX-87 — betr.: Ablehnung eines Volksbegehrens über den Entwurf eines Gesetzes über Standorte von kerntechnischen Anlagen in Bayern
11/91	2 BvR 1465/87	des Herrn W. R., Münster gegen a) den Beschluß des Obergerverwaltungsgerichts für die Länder Niedersachsen und Schleswig-Holstein vom 4. Juni 1987 — 3 OVG B 43/87 — b) den Beschluß des Obergerverwaltungsgerichts für die Länder Niedersachsen und Schleswig-Holstein vom 4. Juni 1987 — 3 OVG B 49/87 — c) das Urteil des Verwaltungsgerichts Oldenburg vom 10. Februar 1987 — 4 VG A 175/86 — d) das Urteil des Verwaltungsgerichts Oldenburg vom 10. Februar 1987 — 4 VG A 24/87 — betr. §§ 1, 8 und 9 Abs. 2 des Abwasserabgabengesetzes sowie § 7 Abs. 1 Satz 2 des Niedersächsischen Ausführungsgesetzes dazu; Heranziehung zur Abwasserabgabe von sog. Kleineinleitern
11/93	1 BvR 92/88	der Frau P. S., Schmitten gegen den Beschluß des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main vom 28. Dezember 1987 — 11 W 57/87 — betr. Bewilligung von Prozeßkostenhilfe hier: Anfechtung der Ehelichkeit eines Kindes durch dessen Mutter

Lfd. Nr.	Az. BVerfG	Verfassungsbeschwerde
11/95	1 BvR 95/88	des Herrn Dr. G. B., Bodenwöhr gegen a) den Beschluß des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs vom 11. Dezember 1987 — 22 AE 87.40012 — b) die Bescheide des Bayerischen Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen vom 14. April 1987 — 9241-722-17873 — und vom 15. Dezember 1987 — 9241-352-59393 — und Antrag auf Erlaß einer einstweiligen Verfügung betr. Baugenehmigungsbescheid der Regierung der Oberpfalz vom 11. November 1985, Nr. 220 — 1215 SAD 92 — Genehmigung des Brennelement-Eingangslagers der geplanten Wiederaufarbeitungsanlage Wackersdorf
11/96	1 BvR 1459/87	des Herrn J. R., Tel Aviv gegen das Urteil des Bundessozialgerichts vom 26. August 1987 — 11a RA 34/86 betr.: Anerkennung von Versicherungszeiten gem. § 17 Abs. 1 Buchstabe b Fremdrentengesetz
11/97	2 BvR 3/88	des Herrn D. W., Frankenthal/Pfalz gegen a) den Beschluß des Bundesgerichtshofs vom 26. November 1987 — 5 AR Vollz 41/87 — b) den Beschluß des Oberlandesgerichts Zweibrücken vom 17. Dezember 1987 — 1 Vollz. (Ws) 1/87 — betr.: Anrechnung der während der Untersuchungshaft geleisteten Zellenarbeit gem. § 42 StVollzG
11/98	1 BvR 1586/86	der Firma V.I.V. mbH, vertr. d. d. Geschäftsführer R. B., Mainz gegen § 66a des Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films (Filmförderungsgesetz — FFG in der Neufassung vom 18. November 1986) (BGBl. I S. 2047), der zu einer Filmabgabe verpflichtet
11/101	2 BvR 596/87	des Herrn F. S., Kleve, gegen a) den Beschluß des Bundesverwaltungsgerichts vom 9. April 1987 — 4 B 73.87 — b) das Urteil des Oberverwaltungsgerichts für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. Januar 1987 — 20 A 2342/84 — betr. Planfeststellung nach dem Bundesbahngesetz (§ 36 BBahnG) durch den Träger des planfeststellungsbedürftigen Vorhabens

Lfd. Nr.	Az. BVerfG	Verfassungsbeschwerde
11/102	1 BvR 180/88	des Herrn E. K., Loßburg gegen 1. a) das Urteil des Bundesgerichtshofs vom 10. Dezember 1987 — III ZR 220/86 — b) das Urteil des Oberlandesgerichts Stuttgart vom 22. Oktober 1986 — 1 U 38/86 — c) das Urteil des Landgerichts Stuttgart vom 29. Januar 1986 — 15 O 213/85 —, 2. das Unterlassen des Bundesgesetzgebers, Entschädigungsregelungen für die neuartigen (emittentenfernen) Waldschäden zu schaffen
11/103	2 BvR 1462/87	des Herrn M. W., Salach gegen a) den Beschluß des Landgerichts Ulm/Donau vom 15. September 1987 — II Qs 3037/87 — 01 b) die Beschlüsse des Amtsgerichts Göppingen vom 10. März 1986 und 20. März 1987 — 5 Ls 609/82 — 06 — und Antrag auf Erlaß einer einstweiligen Anordnung betr. Verlängerung der Bewährungszeit, Höhe von Ratenbeträgen bei Geldauflage, Umwandlung von Geldauflage in Arbeitsauflage
11/104	2 BvR 1095/87 2 BvR 1205/87 2 BvR 1533/87 2 BvR 239/88	1. des Dr. E. K., Berlin 2. des A. W. D., Hamburg 3. des Ch. W., Köln 4. des P. D., Nürnberg gegen a) den Beschluß des Amtsgerichts Nürnberg vom 11. Januar 1988 — 51 OWi 848/87 — b) den Bescheid der Zentralen Bußgeldstelle im Bayerischen Polizeiverwaltungsamt vom 4. November 1987 — 5685-7416-7/6 — wegen Verletzung der Grundrechte betr.: Anwendbarkeit des § 25 a StVG

C. Antrag

Lfd. Nr.	Az. BVerfG	Antrag
11/88	2 BvH 3/87	von acht Mitgliedern der Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg gegen Senat der Freien und Hansestadt Hamburg festzustellen, der Antragsgegner habe gegen Artikel 24 Abs. 2 der Verfassung der Freien und Hansestadt Hamburg dadurch verstoßen, daß er in seiner Antwort auf die Große Anfrage der Antragstellerinnen vom 3. Juni 1987 betreffend die Norddeutsche Affinerie AG, Hamburg, (Bürgerschaftsdrucksache Nr. 13/17) die gestellten Fragen ganz oder teilweise unter Hinweis auf Geheimhaltungsvorschriften unbeantwortet gelassen hat.